

# Mehr Tierwohl in den Ställen: Förderung von Investitionen

Dirk Rohlfing  
ML, Referat 103



Niedersachsen



Freie  
Hansestadt  
Bremen



## Agrarinvestitionsförderungsprogramm

### Wer soll gefördert werden?

- Landwirtschaftliche Unternehmen = Unternehmen, die landwirtschaftliche Produkte erzeugen
  - Einzelunternehmen in allen Rechtsformen
  - Kooperationen

### Wo soll gefördert werden?

- Niedersachsen, Bremen (Betriebssitz)



## Agrarinvestitionsförderungsprogramm

### Welche Ziele werden mit der Maßnahme verfolgt?

- Stärkung der Markt- und Zukunftsorientierung der Unternehmen
  - Wettbewerbsfähigkeit
  - Ausrichtung auf den Markt
  - Umweltaspekte
  - Transformationsprozess

### Welche Besondere Anforderungen sind zu erfüllen?

- Alle Vorhaben: Umweltschutz/Klimaschutz
- Stallbauten zusätzlich: Tierschutz
  - Niedrigere Stufe: Anlage 1 zur AFP-Richtlinie (Mindestanforderungen)
  - Höhere Stufe: Anlage 2 zur AFP-Richtlinie (freiwillige Verpflichtung)



## Agrarinvestitionsförderungsprogramm

### Was soll gefördert werden?

Bauliche Investitionen, und zwar:

- Investitionen, die die Produktivität steigern, z.B.
  - tiergerechte Ställe
  - Klimatisierte Obstlagerhallen, Aufbereitungshallen etc.
  - Beregnungsanlagen
- Investitionen, die die Produktivität nicht steigern (Umwelt-/Klimaschutz), z.B.
  - Wirtschaftsdüngerlagerstätten
  - Emissionsmindernde Maßnahmen in Stallbauten



## Agrarinvestitionsförderungsprogramm

**Was wird an der Maßnahme im Vergleich zur laufenden FP geändert werden und warum?**

- Inhaltliche Ausgestaltung ist noch nicht festgelegt